



Goliath-Expansionsbohrungen durchschneiden hochgradige Abschnitte auf der Zone C Ost

TORONTO, 5. März 2020 - Treasury Metals Inc. (TSX: TML) ("Treasury" oder das "Unternehmen" - <https://www.commodity-tv.com/play/treasury-metals-good-reasons-for-a-re-rating/>) freut sich, zusätzliche Untersuchungsergebnisse seiner Erweiterungsbohrungen in der Zone Eastern C und Infill-Bohrungen in der Zone Main auf dem Goldprojekt Goliath im Nordwesten von Ontario bekannt zu geben. Die Ergebnisse zeigen eine weitere Abgrenzung des sich entwickelnden neuen Sprosses der C-Zone Ost etwa 200 Meter vom östlichsten Spross der Hauptzone entfernt. Die bisherigen Bohrungen haben 7 Bohrlöcher mit über 10 g/t in einem Gebiet durchschnitten, das sich nun 200 Meter entlang des Streichens und 150 Meter neigungsabwärts erstreckt (siehe beigefügte Abbildung).

Zu den Höhepunkten der Exploration gehören:

- Bohrloch TL20-520 in der Zone C East durchschnitt **1,35 g/t auf 14,7 m, einschließlich 6,0 g/t Au auf 2,0 m** und etwa 15 m weiter unten **65,2 g/t Au auf 3,0 m, einschließlich 193 g/t auf 1,0 m.**
- TL20-522 durchschnitt **2,26 g/t über 15,0 m, einschließlich 6,48 g/t über 4,0 m** im Programm zur gemessenen Infill-Hauptzone
- TL20-515 durchschnitt **5,4 g/t Au auf 4,0 m, einschließlich 20,9 g/t Au auf 1,0 m** im neuen Gebiet der Hauptzone entlang des Streichs
- TL19-513 durchschnitt **2,0 g/t Au auf 4,0 m**
- TL20-521 durchschnitt **0,92 g/t Au auf 26,0 m, einschließlich 6,2 g/t Au auf 1,0 m und 1,9 g/t Au auf 4,0 m** im gemessenen Infill-Programm der Hauptzone.

Östliche C-Zone:

TL20-520 durchschnitt **1,35 g/t auf 14,7 m, einschließlich 6,0 g/t Au auf 2,0 m** und etwa 15 m weiter unten im Bohrloch den hochgradigen Abschnitt von **65,2 g/t Au auf 3,0 m, einschließlich 193 g/t auf 1,0 m**, von zwei verschiedenen Mineralisierungsbereichen, die beide innerhalb der C-Zone liegen. Der hochgradige Abschnitt stand in Verbindung mit einer starken Serizit- und Siliciumdioxid-Alteration und dem Vorhandensein von Pyrit, Sphalerit und Bleiglanz, was mit den anderen hochgradigen Sprossen der Lagerstätte in Verbindung steht. Die höchste Probe wurde innerhalb eines Teils einer Verwerfungszone gefunden, die den Fußwandkontakt der C-Zone durchtrennte. Dies steht im Gegensatz zu anderen Bereichen der Lagerstätte und wird weiter untersucht werden.

Das Bohrprogramm schloss an die bereits früher gemeldeten Bohrlöcher TL19-503 (Januar 2020) mit **14,8 g/t Au auf 7,0 m einschließlich 101,0 g/t auf 1,0 m** und TL18-494 (August 2018) mit **25,2 g/t Au auf 4,5 m einschließlich 111 g/t auf 1,0 m an.**

Die Bohrlöcher TL20-513, TL20-515, TL20-518 und TL20-520 weisen über lange Abschnitte zwischen etwa 13,0 m und 16,0 m eine niedrig gradige Mineralisierung auf.

Östliche Hauptzone entlang des Streichs:

Die Bohrungen treffen weiterhin auf aussagekräftige Goldgehalte in einem neu entdeckten Mineralisierungsgebiet entlang des Streichs (siehe Pressemitteilung vom 13. Januar 2020). Diese Abschnitte werden bei der Ausrichtung auf die C-Zone Ost angetroffen und befinden sich etwa 200 Meter entlang der Streichlänge des östlichen Hauptzonenschießens. Der Entdeckungsschnitt umfasste eine Reihe von hochgradigen Linsen (TL19-506: **14,6 g/t Au über 1,0 m, 11,8 g/t über 1,0 m und 8,13 g/t über 1,0 m**).

Zusätzliche Ergebnisse einschließen:

- TL19-515 durchschnitt **5,4 g/t Au auf 4,0 m, einschließlich 20,9 g/t Au auf 1,0 m**
- TL19-513 durchschnitt **2,0 g/t Au auf 4,0 m**
- TL19-511 durchschnitt **1,0 g/t Au auf 4,8 m**

Nächste Schritte:

Das Unternehmen wird diese Ergebnisse entlang des Streichs in Bezug auf die bekannte Mineralisierung innerhalb der Hauptzone analysieren und Bohrziele für spätere Tests festlegen.

Das Gebiet der östlichen C-Zone hat das Potenzial, aufgrund seiner Nähe zur Hauptzone zu neuen Ressourcen und einem erhöhten Produktionsprofil im Untergrund zu führen. Das Unternehmen überprüft derzeit die Auswirkungen des Minenplans und wird zusätzliche Bohrziele festlegen.

Das Unternehmen wird die Ergebnisse der Erweiterungsbohrungen in der Hauptzone bekannt geben, die die Ausläufer der Hauptzone erweitern sollen, sobald sie verfügbar sind, und befindet sich etwa 6.000 Meter in dem 15.000 Meter langen Programm.

Abbildung 1: Draufsicht, Lageplan des Bohrprogrammkragens ([zum Vergrößern anklicken](#)).

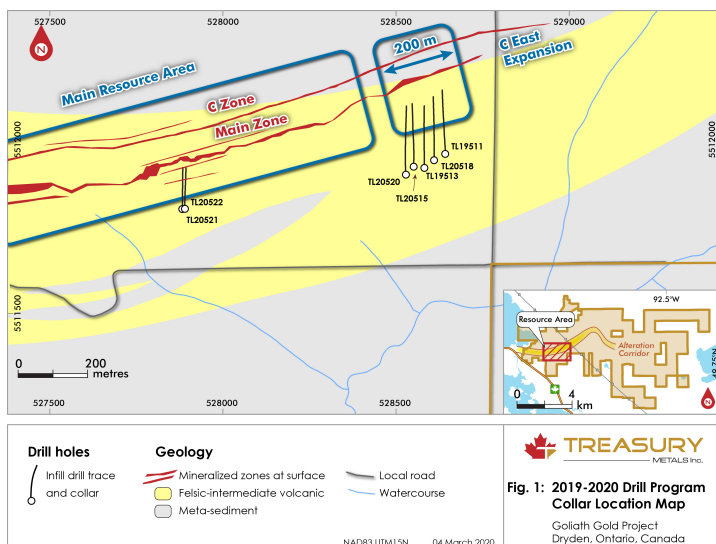


Abbildung 2: Längsschnitt des Goliath-Goldprojektes in der Zone C des sich entwickelnden östlichen C-Zonenausläufers ([zum Vergrößern anklicken](#)). Der aktualisierte Längsschnitt der Hauptzone ist auf der Website verfügbar.

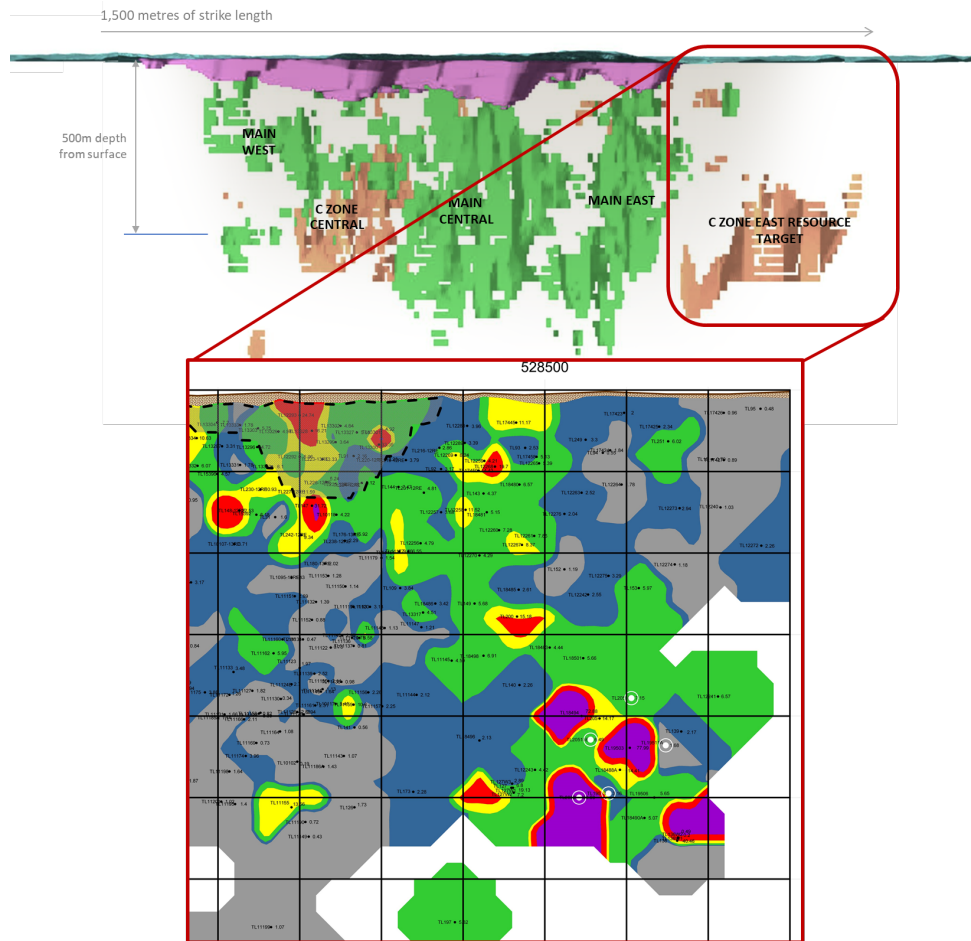


Tabelle 1: Bohrloch-Abschnitte

Bohrloch	Ziel	Zone	Von (m)	Zu (m)	Länge der Probe (m)	Grad g/t Au
TL19511	C	Hauptseite	363.70	368.50	4.80	0.98*
		C	448.00	456.00	8.00	0.33
TL19513	C	HW	298.00	299.00	1.00	5.19*
		Hauptseite	406.00	410.00	4.00	1.99*
		C	502.00	515.00	13.00	0.38
TL20515	C	Hauptseite	348.00	352.00	4.00	5.38*
		<i>Einschließlich</i>	348.00	349.00	1.00	20.9*
		C	446.00	462.40	16.40	0.52
		C	477.00	483.10	6.10	0.52
TL20518	C	HW	129.00	140.00	11.00	0.45
		C	403.10	417.10	14.00	0.67*

		<i>Einschließlich</i>	413.10	417.10	4.00	1.21*
		C	432.70	438.20	5.50	0.70
TL20520	C	C	495.00	509.70	14.70	1.35
		<i>Einschließlich</i>	507.00	508.00	1.00	10.70
		C	522.50	527.50	5.00	39.28
		<i>Einschließlich</i>	524.50	525.50	1.00	193.00
TL20521	Hauptseite	<i>Hauptseite</i>	205.0	231.0	26.00	0.92
		<i>Einschließlich</i>	211.0	215.0	4.00	1.93
		<i>Einschließlich</i>	222.0	223.0	1.00	6.21
TL20522	Hauptseite	<i>Hauptseite</i>	265.0	280.0	15.00	2.26
		<i>Einschließlich</i>	267.0	271.0	4.00	6.48
		<i>Einschließlich</i>	269.0	270.0	1.00	17.00

Bei Doppelproben wird ein Durchschnitt der beiden Golduntersuchungen zur Berechnung des Abschnittsgehalts verwendet; alle Gehalte sind nicht geschnitten, keine Kappung.

Löcher werden im Allgemeinen mit einem Azimut von 350-0° und einer Neigung von -65 bis -80° gebohrt.

Alle Assays werden auf zwei Dezimalstellen gerundet.

Die Intervalle geben nicht die wahre Breite an.

*Brandprobenergebnisse des metallischen Schirms.

Qualifizierte Person

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden von Adam Larsen, P. Geo, geprüft und genehmigt, der die qualifizierte Person gemäß den Definitionen von National Instrument 43-101 ist.

Um weitere Einzelheiten über das Goldprojekt Goliath zu erfahren, besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter: www.treasuremetals.com

Kontakt:

Greg Ferron

CEO und Direktor

T: 1.416.214.4654

greg@treasuremetals.com

Mark Wheeler

Direktorin Projekte, Projekt Goliath Gold

T: 1.416.214.4654

mark@treasuremetals.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Folgen Sie uns auf Twitter @TreasuryMetals

Über Treasury Metals Inc.

Treasury Metals Inc. ist ein goldfokussiertes Explorations- und Erschließungsunternehmen mit Vermögenswerten in Kanada und ist an der Börse von Toronto ("TSX") unter dem Symbol "TML" und am OTCQX® Best Market unter dem Symbol "TSRMF" notiert.

QA/QC-Programm:

Das Unternehmen hat ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollprogramm (QA/QC) eingeführt, um sicherzustellen, dass die Probenahme und Analyse aller Explorationsarbeiten in Übereinstimmung mit den CIM-Richtlinien für bewährte Praktiken bei der Exploration durchgeführt werden. Der Bohrkern wird in zwei Hälften gesägt, wobei die Hälfte der Kernprobe an die Actlabs-Einrichtung in Dryden, Ontario, geschickt wird. Die andere Hälfte des Kerns wird für zukünftige Verifizierungen und/oder metallurgische Tests aufbewahrt. Andere QA/QC-Verfahren umfassen das Einfügen von Leerzeichen und kanadischen Referenzstandards für jede zehnte Probe im Probenstrom. Alle ²⁰ Proben wird ein Viertel des Kernduplikats untersucht. Das Labor verfügt über eigene QA/QC-Protokolle, die Standards und Leerzeichen mit Doppelproben in jedem Chargenstrom ausführen. Zusätzliche Überprüfungen werden routinemäßig bei anomalen Werten durchgeführt, einschließlich gravimetrischer Analysen und Feuerproben von Zellstoff-Metallsieben. Die Goldanalyse wird durch Bleisammlung, Brandprobe mit Atomabsorption und/oder gravimetrischem Abschluss an einer 50-Gramm-Probe durchgeführt. Die Kontrolluntersuchungen werden in einem sekundären ISO-zertifizierten Labor durchgeführt (in diesem Fall in den AGAT-Laboratorien in Mississauga, Ontario). Die Brandprobe des Metallsiebs ist nun mit einer 1,0-kg-Probe und vier 50-Gramm-Brandproben des pulverisierten Materials des Durchgangs (-100 mesh) abgeschlossen.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Mitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden können. Alle Aussagen in dieser Mitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die das Management des Unternehmens erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Tatsächliche Ergebnisse oder Entwicklungen können sich erheblich von denen in zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Treasury Metals lehnt jede Absicht oder Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung zukunftsgerichteter Aussagen ab, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies durch die geltenden Wertpapiergesetze vorgeschrieben ist.